

# Big Five Safari

Löwe, Tiger, Elefant Panzernashorn und Büffel hautnah

🕒 15 Tage

ASIN123



Weitere Bilder auf unserer Website ➔

## Fragen zur Reise?

Steffen Kiefer ☎ 0341 / 55 00 94-40 ✉ [steffen.kiefer@at-reisen.de](mailto:steffen.kiefer@at-reisen.de)

## Reisebeschreibung

Bei dieser Tour erleben Sie die Indischen Big Five hautnah. Indien – ein Land mit gewaltigen Gegensätzen und Superlativen. Indien ist wie sein wichtigster Gott Shiva, voller Gegensätze. Das aufstrebende Wirtschaftsland, die älteste lebendige Religion der Welt und eine fantastische Kultur erzeugen eine brisante Mischung. Indien macht es einem leicht, den europäischen Alltag schnell hinter sich zu lassen, sich dem Strom des überwältigend intensiven Lebens einfach hinzugeben und sich von den überraschenden, unerwarteten Momenten tragen zu lassen. Neben den hohen Bergen des Himalayas, den unzähligen Kulturschätzen, den tollen Stränden und vielen ethnischen Gruppen, glänzt das Land mit seinem unschätzbaren Reichtum an Natur und Wildtieren. Die Reise führt Sie durch vier verschiedene Bundesstaaten. Dabei erleben Sie an der Seite eines erfahrenen Naturführers die verschiedenen Regionen mit ihrer unterschiedlichen Tierwelt. Hauptdarsteller und Protagonisten bei dieser Reise sind der asiatische Löwe, der Königstiger, das Panzermashorn, der Indische Elefant und der gewaltige Wasserbüffel. Sie haben genügend Zeit, die Tiere zu beobachten, sie mit der Kamera einzufangen oder sie in Ihre Erinnerung abzuspeichern. So geht es vom Gir-Nationalpark an der Westküste, angrenzend am Arabischen Meer in den Ranthambore-Nationalpark in Zentralindien, der mit seinen Galeriewäldern ideal für Tierbeobachtungen ist. Dann fliegen Sie in den Nordosten und besuchen den Kaziranga-Nationalpark an den Ufern des Brahmaputra. Zu guter Letzt geht es noch in den Hoolongapar-Gibbon-Sanctuary-Schutzpark. Aber auch kleineren Tieren werden Sie begegnen, wie dem seltenen Weißbrauengibbon, dem Indischen Otter oder Ganges-Flussdelphinen, um nur einige zu nennen. Aber was wäre die Reise ohne einen kleinen Einblick in die Kultur? So sehen Sie Stadt Jaipur mit seiner geschichtsträchtigen Vergangenheit der Maharajas, erleben das Leben in der Hafenstadt Diu und natürlich die kulturellen Höhepunkte der Hauptstadt Delhi.

## Charakter und Anforderungen der Reise

**Leicht** 

Reisen dieses Schwierigkeitsgrades sind körperlich wenig fordernd und gut planbar. Die täglichen Aktivitäten sind kurz, flexibel und lassen ausreichend Zeit für Pausen. Unerwartete Belastungen sind selten, und der Komfort ist in der Regel hoch. Auch wechselnde Tagesabläufe oder leichte Umstellungen lassen sich gut bewältigen.

### Fitness

Normale Alltagsfitness  
ausreichend

### Training

Kein spezielles Training  
erforderlich

### Psychische Belastung

Gering – gut geeignet für Erholung  
und entspanntes Reisen

## Reiseverlauf

Tag 1

### Anreise

Abflug ab Deutschland nach Mumbai. Ankunft am späten Abend und Transfer zum nationalen Gate für den Weiterflug nach Rajkot im Bundesstaat Gujarat.

### Fragen zur Reise?

Steffen Kiefer  0341 / 55 00 94-40  steffen.kiefer@at-reisen.de

AT REISEN GmbH | 2

## Tag 2

## Weiterflug nach Rajkot und erste Pirsch im Gir-Nationalpark

Am frühen Morgen erfolgt der Transfer zum Flughafen von Mumbai für den Flug nach Rajkot im Bundesstaat Gujarat. Der Transfer zum Gir-Nationalpark dauert etwa 3 Fahrstunden. Je nach Ankunftszeit ist am Nachmittag bereits eine erste Pirschfahrt geplant. Übernachtung Lodge

### Verpflegung

🍴 Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

## Tag 3

## Gir-Nationalpark

In den trockenen Laubwäldern und weiten Grasflächen des hügeligen Gir-Nationalparks im Bundesstaat Gujarat leben die noch etwa 400 verbliebenen Exemplare des Asiatischen Löwen. Die auch „Indischer Löwe“ genannte Unterart des Löwen ist vom Körperbau etwas kleiner als die afrikanische Großkatze und aufgrund der kürzeren Mähne sind die Ohren auch des männlichen Tieres leichter zu erkennen. Neben den seltenen Raubkatzen sind auf den beiden täglichen Pirschfahrten (je 2 pro Tag) in dem 1965 gegründeten Nationalpark mit etwas Glück auch noch Leoparden, Rohrkatzen, Streifenhyänen, Schakale, Wüstenkatzen, Sambarhirsche, Vierhornantilopen und viele weitere Säugetiere zu beobachten. Übernachtung wie am Vortag

### Verpflegung

🍴 Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

## Tag 4

## Sonnentempel und Strand

Heute fahren Sie zur Westküste von Gujarat, wo die Besichtigung des einzigartigen Somnath-Tempels geplant ist. Dieser liegt malerisch und etwas erhöht am Meer und ist einer der zwölf heiligsten Shiva-Tempel Indiens. Er spiegelt mit seiner äußerst ereignisreichen Vergangenheit die für Geschichte so prägende jahrtausendalte Feindschaft zwischen Moslems und Hindus wieder. Der Legende nach verehrte der Mond an dieser Stelle Shiva. So soll er zunächst vom Mondgott aus Gold, danach aus Silber, schließlich aus Stein erbaut worden sein. Er ist auch unter der Bezeichnung „ewiger Schrein“ bekannt, denn bereits sechsmal wurde der Tempel zerstört und immer wieder wurde er neu errichtet. Sollte noch Zeit übrig sein, so können Sie auf eigene Faust durch die Altstadt von Diu schlendern, in der noch heute das alte portugiesische Flair spürbar ist. Nur wenige Touristen kommen in diese abgelegene Region. Tauchen Sie ein in das authentische indische Straßenleben. Weiterfahrt nach Diu und Übernachtung im Hotel

### Verpflegung

🍴 Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

## Tag 5

## Weiterflug nach Jaipur

Am Morgen erfolgt der Transfer zum Flughafen in Ahmadabad und Weiterflug nach Jaipur. Anschließend erfolgt der Transfer zum Hotel. Übernachtung im Hotel

### Verpflegung

☞ Frühstück

## Tag 6

## Jaipur – Hauptstadt Rajastan

Heute unternehmen Sie in der sogenannten „rosafarbenen Stadt“ eine ausgiebige Stadtrundfahrt und einen Rundgang. Sie bietet Ihnen viele interessante architektonische Sehenswürdigkeiten. Auf dem Programm stehen der Stadtpalast des Maharadschas, Hawa Mahal – der Palast der Winde und natürlich das 11 km vor den Toren Jaipurs erbaute und gewaltige Amber Fort. Natürlich unternehmen Sie auch einen Bummel über einen der zahlreichen farbenprächtigen Basare. Hotelübernachtung wie am Vortag.

### Verpflegung

☞ Frühstück

## Tag 7

## Transfer zum Ranthambore-Nationalpark

Fahrt in den ca. 3 Stunden entfernten Ranthambore-Nationalpark. Nachdem Sie das Hotel bezogen haben, unternehmen Sie am Nachmittag einen Ausflug in den Park und besichtigen das Fort, welches mitten im Park liegt und von welchem sich ein wunderschöner Ausblick über die eindrucksvolle Parklandschaft bietet. Dieses Fort weist noch heute deutliche Spuren vergangener Kämpfe auf und dokumentiert damit, dass das Gebiet in früheren Jahrhunderten kein unberührtes Naturparadies, sondern ein hart umkämpftes Schlachtfeld war. In dem Fort besteht auch die Möglichkeit, einen kleinen indischen Tempel zu besichtigen. Anschließend erste Erkundungspirschfahrt zur Tigerbeobachtung. Übernachtung im Hotel.

### Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

## Tag 8

## Ranthambore-Nationalpark

In den nächsten beiden Tagen stehen jeweils 2 ausgiebige Pirschfahrten auf dem Programm und die große Chance, den Tiger aus nächster Nähe zu sehen und zu beobachten. Das bekannte Tigerreservat liegt in einer hügeligen Landschaft mit teilweise steilen Felswänden. Außer einer alles überragenden Festungsruine gibt es im ganzen Gebiet noch versteckte Ruinen, die von der Wildnis zurückerobert wurden. Neben den Tigern, die zum Teil am Seeufer sehr gut zu sehen sind, gehören zu den charakteristischen Tieren des Gebietes Sambar- und Axischirke, Nilgau- Antilopen, Wildschweine und Langu-ren. Sumpfkrokodile sind regelmäßig, Lippenbären gelegentlich zu sehen. Übernachtung im Hotel wie am Vortag

### Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

## Tag 9

## Zugfahrt nach Delhi

Am Morgen Transfer zum Bahnhof und Zugfahrt nach Delhi. Nach Ankunft in Delhi erfolgt der Transfer zum Hotel und anschließend unternehmen Sie mit Ihrem Guide eine Stadtrundfahrt. Delhi zählt mit ca. 15 Mio. Einwohnern im Kerngebiet zu den größten Metropolen der Welt. Sie enthüllen Delhis Schönheiten – das grandiose Red Fort, die Jama Masjid (größte Moschee Indiens), den Qutab-Minar-Komplex, mit seinem sich hoch in den Himmel schraubenden Turm und einer Rikschafahrt durch die Gassen der Altstadt. Am Abend genießen Sie die exotische Musik der Sitar und Veenas, begleitet von köstlichen indischen Gerichten. Übernachtung im Hotel

### Verpflegung

☞ Frühstück

## Tag 10

## Flug nach Guwahati und Fahrt in den Kaziranga-Nationalpark

Am Morgen Transfer zum Flughafen und Flug nach Guwahati im Bundesstaat Assam. Nach Begrüßung erfolgt der Transfer in den Kaziranga-Nationalpark. Unterwegs wird die lange Fahrt durch zahlreiche Stopps (Dorfbesuch, Tempel, Teeplantage) unterbrochen. Ein weiterer Höhepunkt ist eine Bootsfahrt (ca. 1 Stunde) auf dem mächtigen Fluss Brahmaputra. Der Brahmaputra (Sanskrit für „Sohn des Brahma“) ist der Hauptstrang des als Meghna in den Indischen Ozean mündenden wasserreichsten Stromes in Asien. Als einer der längsten Flüsse der Erde fließt er mit einer Länge von rund 3100 Kilometern bis zum Zusammenfluss mit dem Ganges durch das Gebiet der Staaten China, Indien und Bangladesch. Sein Lauf ist teils veränderlich, teils schwer zugänglich und quert mehrere Kulturräume, was zu vielen unterschiedlichen Namen einzelner Teilabschnitte geführt hat. Schließlich erreichen Sie am Nachmittag den Nationalpark und mit etwas Glück sieht man schon ein Panzernashorn in einer Sumpfwiese stehen. Übernachtung in einer Lodge/Hotel

### Verpflegung

☞ Frühstück, Abendbrot

## Tag 11

## Kaziranga-Nationalpark

In den nächsten beiden Tagen stehen jeweils 2 ausgiebige Pirschfahrten auf dem Programm. Das Schutzgebiet am mächtigen Fluss Brahmaputra ist eines der letzten Domizile des Indischen Panzer-nashorns. Es beheimatet etwa 70 % des Bestands dieser seltenen Tierart. Auf dem Rücken eines Ele-fanten geht es vor Sonnenaufgang zur Beobachtung der Panzernashörner in sumpfiges Gebiet. Bei zwei Jeepsafaris können anschließend Wasserbüffel, Elefanten, Sumpfhirsche, Tiger und zahlreiche weitere Säugetiere beobachtet werden. Sie erfahren etwas über die Arbeit der Ranger, über Projekte im Nationalpark und besuchen eine örtlichen Teeplantage. Übernachtung wie am Vortag

### Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

## Tag 12

## Fahrt in den Hoollongapar Gibbon Sanctuary

Weiterfahrt (ca. 3-4 h) flussaufwärts des Brahmaputra. Am Nachmittag Safari im Hoollongapar Gibbon Sanctuary, der nach der Hollong Baumart benannt wurde. Hier sind die Hoolock Gibbons (Weißbrau-engibbons oder Hulocks sind eine Primatengattung aus der Familie der Gibbons) beheimatet sowie die einzigen nachtaktiven Primaten sowie Leoparden, Tiger etc. Anschließend fahren Sie zu Ihrem Hotel in die kleine Stadt Jorhat (30 km). Übernachtung im Hotel

### Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

## Tag 13

## Shiva-Tempel und Dibrugarh

Frühmorgens erfolgt eine weitere Fuß-Safari im Hoollongapar Gibbon Sanctuary. Anschließend nach dem Frühstück erfolgt der Transfer (ca. 5 h) nach Dibrugarh. Unterwegs besichtigen Sie in der quirligen Stadt Sibsagar (Bundesstaat Assam) den großen Shiva-Tempel Siva dol. Nach Ankunft im Hotel in Dibrugarh steht der Rest des Nachmittags steht zur freien Verfügung. Die Stadt bildet den Verwaltungssitz des gleichnamigen Distrikts Assam. Die Stadt leben ca. 200.000 Menschen und sie befindet sich am Südufer des Brahmaputra. Übernachtung im Hotel

### Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 14

## Dibrogarh – Heimreise oder Start des Anschlussprogramms

Heute heißt es langsam Abschied nehmen. Nach dem Frühstück erfolgt der Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Delhi oder Kolkata. Transfer zum Tageshotel und Abholung zum Flughafen (ab-hängig von der gebuchten Flugzeit). Hier endet die Reise oder Start zum Anschlussaufenthalt oder Safari (gern erstellen wir Ihnen dazu ein passendes Angebot).

### Verpflegung

☞ Frühstück, Abendbrot

Tag 15

## Kolkata/Delhi – Frankfurt

## Leistungen

### Das ist inbegriffen

- ☒ 4x Inlandsflüge (Mumbai – Rajkot / Ahmadabad– Jaipur via Mumbai / Delhi – Guwahati / Jorhat – Delhi)
- ☒ in der Economy Class
- ☒ alle Transfers, Überland – und Besichtigungsfahrten im klimatisierten Reisebus
- ☒ alle Eintritte laut Programm
- ☒ alle Übernachtungen in schönen ausgesuchten Hotels und Lodgen im ½ Doppelzimmer
- ☒ Verpflegung: 13 x Frühstück 6 x Mittagessen 9 x Abendessen (siehe Tagesprogramm)
- ☒ deutschsprachiger qualifizierter indischer Kulturreiseleiter in Delhi und Jaipur
- ☒ englischsprachiger qualifizierter indischer Fahrerguide und Safariguide in den Nationalparks
- ☒ deutschsprachiger Reiseleiter von AT REISEN (ab mindestens 8 Teilnehmern)
- ☒ 14x Pirschfahrten im Geländewagen (5x GIR, 5x Ranthambore, 4x KAZIRANGA)
- ☒ Zugfahrt lt. Programm in der 2. Klasse / klimatisiert
- ☒ alle Exkursionen lt. Programm
- ☒ Sämtliche Nationalparkgebühren und Eintrittsgebühren lt. Programm
- ☒ Sonderkonditionen bei verschiedenen Ausrüstern und Bergsportläden (bitte fragen Sie uns)

### Fragen zur Reise?

Steffen Kiefer ☎ 0341 / 55 00 94-40 ✉ [steffen.kiefer@at-reisen.de](mailto:steffen.kiefer@at-reisen.de)

AT REISEN GmbH | 7

## Nicht enthalten

- ☒ Flüge ab/an Frankfurt nach Mumbai und zurück ab Delhi (weitere Abflughäfen auf Anfrage) in der
- ☒ Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen ab 650,-Euro (gern erstellen wir Ihnen ein separates
- ☒ Flugangebot)
- ☒ Getränke und fehlende Mahlzeiten
- ☒ Einzelzimmerzuschlag auf Anfrage
- ☒ Trinkgelder
- ☒ persönliche Ausgaben und individuelle Besichtigungen, Ausflüge und Verlängerungen
- ☒ Übergepäck
- ☒ Versicherung
- ☒ Visa für Indien (64,- Euro – Stand 01/21)

## Wichtige Informationen zur Reise

### Zum Land

#### Klima

Beste Reisezeit ist in der Vor- oder Nachmonsunzeit. Monsun von Juli bis ca. Mitte September. Das Klima zeichnet sich durch eine hohe Luftfeuchtigkeit und ca. 35 °C in den Städten und Vorgebirge aus. In den Bergen ist es demgegenüber angenehm kühl und die Temperaturen liegen tagsüber auf 3000 m ca. 15-20°C, 4000 m 7-13 °C und 5000 m bei ca. 2-6 °C. Nachts sinken die Temperaturen bei klaren Nächten auf ca. 7-10 °C unter den Tagestemperaturen.

#### Visum

Das Visum organisiert jeder Teilnehmer selbst! Wir empfehlen die Besorgung des Visums als e-Visum.

Es wird ein Visum bei einem Aufenthalt in Indien benötigt. Ein Visum kann bei der zuständigen Visumbehörde beantragt werden oder es kann ein e-Visum über das Internet beantragt werden. Normale Visa berechtigen zu einem Aufenthalt von 6 Monaten, wobei eine mehrfache Einreise möglich ist. Das e-Visum ist ein Jahr lang gültig und berechtigt zu mehrfacher Einreise, wobei der Aufenthalt im Land jeweils 90 Tage am Stück nicht überschreiten darf. Bearbeitungszeit: Die gewöhnliche Bearbeitungsdauer beträgt etwa 5 - 8 Konsulatsarbeitstage nach Eingang der Antragsunterlagen. An Nationalfeiertagen kann es zu Verzögerungen kommen. Das e-Visum sollte spätestens 4 Tage vor der Einreise beantragt werden. Besonderheiten: Die Einreise mit dem e-Visum ist nur über bestimmte Flug- und Seehäfen möglich. Die Ausreise kann hingegen an allen Grenzübergangsstellen erfolgen. Einreise über den See- und Landweg: Es muss unbedingt darauf geachtet werden, dass an den Grenzübergängen die Ein- und Ausreisestempel im Reisepass vorhanden sind. Kreuzfahrtsreisende müssen zudem eine Bestätigung des Reiseverlaufs vorlegen. Die Einreise über den Landweg ist mit dem e-Visum nicht möglich. Mitzuführende Dokumente: - zwei Passbilder - Visumantrag - Nachweis Zweck des Aufenthalts - Nachweis ausreichend finanzielle Mittel - (ggfs. Nachweis Gelbfieberimpfung) - mindestens zwei freie gegenüberliegende Seiten im Reisepass.

#### Fragen zur Reise?

Bei Fragen rund um spezifische Einreise- und Visabestimmungen mit Wohnsitz im Land Deutschland wenden Sie sich bitte an die zuständige Botschaft in Berlin oder an die Konsulate in Hamburg, Frankfurt am Main, München oder Stuttgart. Bitte beachten Sie, dass sich die Visabedingungen kurzfristig ändern oder individuell behandelt werden können. Nur die zuständige Botschaft oder eines der zuständigen Generalkonsulate können rechtsverbindliche Informationen und Hinweise und/oder über diese Informationen hinausgehende Informationen und Hinweise liefern. Informieren Sie sich rechtzeitig.

## Devisen

Euro oder Dollar in kleinen Stückelungen, internationale Kreditkarten werden nur in großen Hotels akzeptiert, 1 Euro = 103 Rupien (Stand: 10/ 25)

## Impfungen

Gelbfieber bei Einreise aus Infektionsgebieten. Malariaprophylaxe, kein Risiko oberhalb 2000 m, Empfohlen: Auffrischung der Standardimpfungen (Hepatitis A etc.).

## Stromspannung

220 Volt Wechselstrom, 50 Hertz. In einigen Gegenden Indiens gibt es auch Gleichstrom. Mit starken Spannungsschwankungen muss gerechnet werden. Es werden hauptsächlich englische Rundstecker benutzt, jedoch gibt es auch andere Steckdosen. Die Mitnahme von Adaptern ist auf jeden Fall notwendig.

## Einreiseinformationen

Einreise Indien: alle Infos finden Sie tagesaktuell auf der Seite des Auswärtigen Amtes:

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/indien-node/indiensicherheit/205998>

Bitte prüfen Sie regelmäßig vor Abreise die Aktualität der Einreisebestimmungen. Zudem sollten Sie auch die Rückreisebestimmungen Ihres Heimatlandes bzw. Bundeslandes beachten und Änderungen vor und während Ihrer Reise verfolgen. Jeder Reiseteilnehmer ist selbst dafür verantwortlich die Reisebestimmungen zu verfolgen.